

20. SEPTEMBER 2012 — Königlicher Erlass zur Abänderung des Königlichen Erlasses vom 14. Januar 1993 zur Festlegung der Modalitäten der Rückzahlung der in Artikel 74/4 §§ 3 und 4 des Gesetzes vom 15. Dezember 1980 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern erwähnten Kosten für Beherbergung, Aufenthalt und Gesundheitspflege und des Königlichen Erlasses vom 8. Oktober 1981 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern

ALBERT II., König der Belgier,

Allen Gegenwärtigen und Zukünftigen, Unser Gruß!

Aufgrund des Gesetzes vom 15. Dezember 1980 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern, der Artikel 3bis sowie 74/4 §§ 3 und 4;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 8. Oktober 1981 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern, des Artikels 17/7;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 14. Januar 1993 zur Festlegung der Modalitäten der Rückzahlung der in Artikel 74/4 §§ 3 und 4 des Gesetzes vom 15. Dezember 1980 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern erwähnten Kosten für Beherbergung, Aufenthalt und Gesundheitspflege;

Aufgrund der Stellungnahme des Finanzinspektors vom 6. Juni 2012;

Aufgrund des Einverständnisses des Ministers des Haushalts vom 24. Juli 2012;

Aufgrund der Gutachten Nr. 49.050/4 und Nr. 51.928/V des Staatsrates vom 12. Januar 2011 und 29. August 2012, abgegeben in Anwendung von Artikel 84 § 1 Absatz 1 Nr. 1 der am 12. Januar 1973 koordinierten Gesetze über den Staatsrat;

Auf Vorschlag der Ministerin der Justiz und der Staatssekretärin für Asyl und Migration

Haben Wir beschlossen und erlassen Wir:

Artikel 1 - Artikel 17/7 des Königlichen Erlasses vom 8. Oktober 1981 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern, eingefügt durch den Königlichen Erlass vom 15. Mai 2006 und abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 27. April 2007, wird wie folgt abgeändert:

1. In § 2 Absatz 1 werden die Wörter "und 29 des Gesetzes" durch die Wörter ", 29 und 51/5 § 3 des Gesetzes" ersetzt; die Wörter "30 EUR" werden durch die Wörter "180 EUR" ersetzt.

2. In § 2 Absatz 3 werden die Wörter "109,25 (Basis 1988 = 100)" durch die Wörter "119,01 (Basis 2004 = 100)" ersetzt; die Wörter "auf den Cent darüber" werden durch die Wörter "auf den nächsthöheren Euro" ersetzt.

Art. 2 - Artikel 2 des Königlichen Erlasses vom 14. Januar 1993 zur Festlegung der Modalitäten der Rückzahlung der in Artikel 74/4 §§ 3 und 4 des Gesetzes vom 15. Dezember 1980 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern erwähnten Kosten für Beherbergung, Aufenthalt und Gesundheitspflege, abgeändert durch den Königlichen Erlass vom 20. Juli 2000, wird wie folgt abgeändert:

1. In Absatz 1 werden die Wörter "30 EUR" durch die Wörter "180 EUR" ersetzt.

2. In Absatz 3 werden die Wörter "109,25 (Basis 1988 = 100)" durch die Wörter "119,01 (Basis 2004 = 100)" ersetzt; die Wörter "auf das nächsthöhere Zehntel eines Euros" werden durch die Wörter "auf den nächsthöheren Euro" ersetzt.

Art. 3 - Der für die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern zuständige Minister ist mit der Ausführung des vorliegenden Erlasses beauftragt.

Gegeben zu Trapani, den 20. September 2012

ALBERT

Von Königs wegen:

Die Ministerin der Justiz

Frau A. TURTELBOOM

Die Staatssekretärin für Asyl und Migration

Frau M. De BLOCK

SERVICE PUBLIC FEDERAL INTERIEUR

[C - 2013/00070]

22 AOÛT 2012. — Arrêté ministériel modifiant l'arrêté ministériel du 18 mars 2009 portant délégation de certains pouvoirs du ministre qui a l'accès au territoire, le séjour, l'établissement et l'éloignement des étrangers dans ses compétences et abrogeant l'arrêté ministériel du 17 mai 1995 portant délégation des pouvoirs du ministre en matière d'accès au territoire, de séjour, d'établissement et d'éloignement des étrangers. — Traduction allemande

Le texte qui suit constitue la traduction en langue allemande de l'arrêté ministériel du 22 août 2012 modifiant l'arrêté ministériel du 18 mars 2009 portant délégation de certains pouvoirs du ministre qui a l'accès au territoire, le séjour, l'établissement et l'éloignement des étrangers dans ses compétences et abrogeant l'arrêté ministériel du 17 mai 1995 portant délégation des pouvoirs du ministre en matière d'accès au territoire, de séjour, d'établissement et d'éloignement des étrangers (*Moniteur belge* du 5 septembre 2012).

FEDERALE OVERHEIDSDIENST BINNENLANDSE ZAKEN

[C - 2013/00070]

22 AUGUSTUS 2012. — Ministerieel besluit tot wijziging van het ministerieel besluit van 18 maart 2009 houdende delegatie van bepaalde bevoegdheden van de minister die bevoegd is voor de toegang tot het grondgebied, het verblijf, de vestiging en de verwijdering van vreemdelingen en tot opheffing van het ministerieel besluit van 17 mei 1995 houdende delegatie van bevoegdheid van de minister inzake de toegang tot het grondgebied, het verblijf, de vestiging en de verwijdering van vreemdelingen. — Duitse vertaling

De hierna volgende tekst is de Duitse vertaling van het ministerieel besluit van 22 augustus 2012 tot wijziging van het ministerieel besluit van 18 maart 2009 houdende delegatie van bepaalde bevoegdheden van de minister die bevoegd is voor de toegang tot het grondgebied, het verblijf, de vestiging en de verwijdering van vreemdelingen en tot opheffing van het ministerieel besluit van 17 mei 1995 houdende delegatie van bevoegdheid van de minister inzake de toegang tot het grondgebied, het verblijf, de vestiging en de verwijdering van vreemdelingen (*Belgisch Staatsblad* van 5 september 2012).

Cette traduction a été établie par le Service central de traduction allemande à Malmedy.

Deze vertaling is opgemaakt door de Centrale Dienst voor Duitse vertaling in Malmedy.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

[C – 2013/00070]

22. AUGUST 2012 — Ministerieller Erlass zur Abänderung des Ministeriellen Erlasses vom 18. März 2009 zur Übertragung bestimmter Befugnisse des für die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern zuständigen Ministers und zur Aufhebung des Ministeriellen Erlasses vom 17. Mai 1995 zur Übertragung der Befugnisse des Ministers in Bezug auf die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern — Deutsche Übersetzung

Der folgende Text ist die deutsche Übersetzung des Ministeriellen Erlasses vom 22. August 2012 zur Abänderung des Ministeriellen Erlasses vom 18. März 2009 zur Übertragung bestimmter Befugnisse des für die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern zuständigen Ministers und zur Aufhebung des Ministeriellen Erlasses vom 17. Mai 1995 zur Übertragung der Befugnisse des Ministers in Bezug auf die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern.

Diese Übersetzung ist von der Zentralen Dienststelle für Deutsche Übersetzungen in Malmedy erstellt worden.

FÖDERALER ÖFFENTLICHER DIENST INNERES

22. AUGUST 2012 — Ministerieller Erlass zur Abänderung des Ministeriellen Erlasses vom 18. März 2009 zur Übertragung bestimmter Befugnisse des für die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern zuständigen Ministers und zur Aufhebung des Ministeriellen Erlasses vom 17. Mai 1995 zur Übertragung der Befugnisse des Ministers in Bezug auf die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern

Die Staatssekretärin für Asyl und Migration,

Aufgrund des Gesetzes vom 15. Dezember 1980 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern, der Artikel 7, 27, 28, 51/5, 74/5 und 74/11;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 2. August 2002 zur Festlegung der Regelung und der Arbeitsweise, die auf die auf belgischem Staatsgebiet gelegenen und vom Ausländeramt verwalteten Orte anwendbar sind, an denen ein Ausländer in Anwendung der in Artikel 74/8 § 1 des Gesetzes vom 15. Dezember 1980 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern erwähnten Bestimmungen inhaftiert, zur Verfügung der Regierung gestellt oder festgehalten wird, nachstehend "Königlicher Erlass vom 2. August 2002 über die geschlossenen Zentren" genannt, der Artikel 46, 47 und 51;

Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 8. Juni 2009 zur Festlegung der Regelung und der Arbeitsweise, die auf die in Artikel 74/5 § 1 des Gesetzes vom 15. Dezember 1980 über die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern vorgesehenen bestimmten Orte im Grenzgebiet anwendbar sind, nachstehend "Königlicher Erlass vom 8. Juni 2009 über die INAD-Zentren" genannt, der Artikel 61 und 62;

Aufgrund des Ministeriellen Erlasses vom 18. März 2009 zur Übertragung bestimmter Befugnisse des für die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern zuständigen Ministers und zur Aufhebung des Ministeriellen Erlasses vom 17. Mai 1995 zur Übertragung der Befugnisse des Ministers in Bezug auf die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern;

In Anbetracht des Gesetzes vom 22. Juli 1993 zur Festlegung bestimmter Maßnahmen in Bezug auf den öffentlichen Dienst;

In Anbetracht des Programmgesetzes vom 30. Dezember 2001;

In Anbetracht des Königlichen Erlasses vom 2. Oktober 1937 zur Festlegung des Statuts der Staatsbediensteten;

In Anbetracht des Königlichen Erlasses vom 29. Oktober 2001 über die Bestimmung und die Ausübung der Managementfunktionen in den föderalen öffentlichen Diensten und den föderalen öffentlichen Programmierungsdiensten;

In Anbetracht des Königlichen Erlasses vom 25. April 2005 zur Festlegung der Bedingungen für die vertragliche Einstellung in bestimmten öffentlichen Diensten,

Erlässt:

Artikel 1 - Artikel 5 des Ministeriellen Erlasses vom 18. März 2009 zur Übertragung bestimmter Befugnisse des für die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern zuständigen Ministers und zur Aufhebung des Ministeriellen Erlasses vom 17. Mai 1995 zur Übertragung der Befugnisse des Ministers in Bezug auf die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern, abgeändert durch den Ministeriellen Erlass vom 25. Juni 2012, wird durch einen Absatz mit folgendem Wortlaut ergänzt:

"Personalmitglieder des Bereitschaftsbüros der Direktion Inland- und Grenzkontrolle des Ausländeramtes, die mindestens die Funktion eines Attachés ausüben oder der Klasse A1 angehören, sind ebenfalls zur Anwendung von Artikel 74/11 § 1 Absatz 3 und 4 des Gesetzes vom 15. Dezember 1980 befugt."

Art. 2 - Artikel 6 § 1 desselben Erlasses, abgeändert durch die Ministeriellen Erlasse vom 17. Juni 2009, 20. September 2011, 17. November 2011 und 25. Juni 2012, wird wie folgt abgeändert:

1. Die Wörter "Artikel 7 Absatz 2 bis 4" werden durch die Wörter "Artikel 7 Absatz 2 bis 5" ersetzt.
2. Die Wörter "Artikel 27 §§ 2 und 3; Artikel 28 Absatz 2" werden durch die Wörter "Artikel 27; Artikel 28" ersetzt.
3. Die Wörter "Artikel 51/5 §§ 1 und 2 sowie § 3 Absatz 2 und 3" werden durch die Wörter "Artikel 51/5 §§ 1 und 2 sowie § 3 Absatz 2 bis 4" ersetzt.
4. Die Wörter "Artikel 74/5 § 3 Absatz 1 und § 4 Nr. 2" werden durch die Wörter "Artikel 74/5 § 1, § 3 Absatz 1 und § 4 Nr. 2" ersetzt.

Art. 3 - In Kapitel IV des Ministeriellen Erlasses vom 18. März 2009 zur Übertragung bestimmter Befugnisse des für die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern zuständigen Ministers und zur Aufhebung des Ministeriellen Erlasses vom 17. Mai 1995 zur Übertragung der Befugnisse des

Ministers in Bezug auf die Einreise ins Staatsgebiet, den Aufenthalt, die Niederlassung und das Entfernen von Ausländern wird ein Artikel 19/1 mit folgendem Wortlaut eingefügt:

“Art. 19/1 - Dem Generaldirektor des Ausländeramtes und bei seiner Abwesenheit dem Personalmitglied des Ausländeramtes, das mit der Leitung der Direktion Inland- und Grenzkontrolle beauftragt ist, werden für die Anwendung der folgenden Bestimmungen Befugnisse übertragen:

1. Artikel 46 Absatz 3 und 4, Artikel 47 und Artikel 51 Absatz 2 des Königlichen Erlasses vom 2. August 2002 über die geschlossenen Zentren,

2. Artikel 61 Absatz 3 und 4 sowie Artikel 62 Absatz 1 des Königlichen Erlasses vom 8. Juni 2009 über die INAD-Zentren.

Personalmitglieder des Ausländeramtes, die mindestens die Funktion eines Beraters ausüben oder der Klasse A3 angehören und zu diesem Zweck vom Generaldirektor des Ausländeramtes mit einem von ihm datierten und unterzeichneten Schreiben bestimmt werden, sind ebenfalls befugt.”

Art. 4 - Vorliegender Erlass tritt am Tag seiner Veröffentlichung im *Belgischen Staatsblatt* in Kraft.

Brüssel, den 22. August 2012

Die Staatssekretärin für Asyl und Migration
Frau M. DE BLOCK

GOUVERNEMENTS DE COMMUNAUTE ET DE REGION GEMEENSCHAPS- EN GEWESTREGERINGEN GEMEINSCHAFTS- UND REGIONALREGIERUNGEN

VLAAMSE GEMEENSCHAP — COMMUNAUTE FLAMANDE

VLAAMSE OVERHEID

[C – 2013/35077]

21 DECEMBER 2012. — Besluit van de Vlaamse Regering tot vaststelling van het model van het formulier houdende het verzoek tot organisatie van een volksraadpleging

De Vlaamse Regering,

Gelet op het Gemeentedecreet van 15 juli 2005, artikel 207, tweede lid, gewijzigd bij het decreet van 29 juni 2012, en artikel 293;

Gelet op het Provinciedecreet van 9 december 2005, artikel 200, tweede lid, gewijzigd bij het decreet van 29 juni 2012;

Gelet op het advies van de Inspectie van Financiën, gegeven op 24 september 2012;

Gelet op het advies 52.345/3 van de Raad van State, gegeven op 27 november 2012, met toepassing van artikel 84, § 1, eerste lid, 1° van de wetten op de Raad van State, gecoördineerd op 12 januari 1973;

Op voorstel van de Vlaamse minister van Bestuurszaken, Binnenlands Bestuur, Inburgering, Toerisme en Vlaamse Rand;

Na beraadslaging,

Besluit :

Artikel 1. Het formulier houdende het verzoek tot het organiseren van een volksraadpleging, vermeld in artikel 207 van het Gemeentedecreet van 15 juli 2005, wordt opgesteld overeenkomstig het model, opgenomen in bijlage 1 (a en b), die bij dit besluit is gevoegd.

Art. 2. Het formulier houdende het verzoek tot het organiseren van een volksraadpleging, vermeld in artikel 293 van het Gemeentedecreet van 15 juli 2005, wordt opgesteld overeenkomstig het model, opgenomen in bijlage 2 (a en b), die bij dit besluit is gevoegd.

Art. 3. Het formulier houdende het verzoek tot het organiseren van een volksraadpleging, vermeld in artikel 200 van het Provinciedecreet van 9 december 2005, wordt opgesteld overeenkomstig het model, opgenomen in bijlage 3 (a en b), die bij dit besluit is gevoegd.

Art. 4. Het model van het formulier, vermeld in artikel 1, 2 en 3, bestaat uit twee delen: het verzoekschrift en de petitieijst.

Het is voldoende dat aan de bevolking alleen de petitieijst wordt aangeboden ter ondertekening.

Art. 5. Dit besluit treedt in werking op 1 januari 2013.

Art. 6. De Vlaamse minister, bevoegd voor de binnenlandse aangelegenheden, is belast met de uitvoering van dit besluit.

Brussel, 21 december 2012.

De minister-president van de Vlaamse Regering,
K. PEETERS

De Vlaamse minister van Bestuurszaken, Binnenlands Bestuur, Inburgering, Toerisme en Vlaamse Rand,
G. BOURGEOIS